

Informationen für Tierärzte zu Medikamentenkontrollen im Rahmen von Kaufuntersuchungen bei Pferden

Zunächst müssen wir darauf hinweisen, dass wir gemäß den Regeln eines Doping-Kontroll-Labors und in Übereinstimmung mit den Pferdesportverbänden und Anti-Doping-Agenturen Analysen nur im Rahmen von Kaufuntersuchungen durchführen. Aus dem Begleitschreiben muss hervorgehen, dass es sich bei dem Auftraggeber um einen *Tierarzt* handelt. Das Begleitschreiben muss außerdem die Codierung der Proben (Pferdenname, Code-Nr. etc.) beinhalten, so dass eine eindeutige Identifizierung der Proben gewährleistet ist. Hierfür können Sie gerne das beigefügte Musterformular verwenden. Bitte verwenden Sie für jede Probe ein eigenes Formular und stellen Sie sicher, dass auf Protokoll und Probenflasche die gleiche Codenummer (Pferdenname, Code-Nr. etc.) vermerkt ist.

Die Analysen können aus Urin, Vollblut, Plasma oder Serum durchgeführt werden. Pro gewünschter Screening Prozedur benötigen wir ein Probenvolumen von 5 ml Urin, Serum oder Plasma, bzw. 10 ml Vollblut. Falls es nicht möglich ist, die geforderte Probenmenge zu erhalten (Probenvolumen < 10 ml), sollten Sie sich für eine der fünf o.a. Analyse-Prozeduren entscheiden. Bis zum Versand sollten die Proben möglichst gekühlt gelagert werden.

Zur Analyse werden die nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditierten Prüfverfahren SOP_PS01 bis SOP_PS12 eingesetzt. Den Akkreditierungsnachweis der vorgenannten Prüfverfahren können Sie der Urkundenanlage D-PL-13340-01-00 der Deutsche Akkreditierungsstelle (DAkKS) entnehmen. Die Identifizierung von Substanzen erfolgt gemäß der ‚AORC Guidelines for the Minimum Criteria of Identification by Chromatography and Mass Spectrometry‘. Sofern vorhanden wenden wir bei unseren Analyseverfahren internationale Screening Limits (IFHA ISLs) an.

Als neuen Service bieten wir an, die Proben für einen Zeitraum von 6 Monaten fachgerecht einzulagern. Voraussetzung ist, dass die Proben eingefroren werden können, da ansonsten keine ausreichende Stabilität zu gewährleisten ist. Eine Lagerung von Vollblutproben ist nur bei Verwendung von Gel-Tubes (z.B. BD Vacutainer® PST™ Blood Collection Tubes, Ref. 367964) möglich. Gel-Tubes können im Labor zentrifugiert und dann ebenfalls eingefroren werden. Sollten Sie während der Lagerzeit eine Analyse der entsprechenden Probe wünschen, so ist dies problemlos über den entsprechenden Nachforderungsschein möglich.

Die Untersuchungen werden spätestens nach 8 Arbeitstagen ab Eingang der Probe im Labor abgeschlossen und berichtet. Eine schnellere Bearbeitung von Proben innerhalb von 5 Arbeitstagen ist gegen einen Aufpreis von 50 % möglich.

Professionelle Testkits für Kaufuntersuchungen (KU-Kits) mit A- und B-Probe, welche die juristische Verwertbarkeit eines Analyseergebnisses erhöhen (www.berlinger.com/doping-control/product-overview/equine-pre-purchase-kit) können Sie direkt über unser Labor beziehen.

Unsere Serviceleistungen im Überblick:

<i>Analysen</i>	<i>Umfang</i>	<i>Preis</i>
Nichtsteroidale Antiphlogistika	Flunixin, Phenylbutazon, Meloxicam, Firocoxib, Vedaprofen, Diclofenac etc.	60,- €*
Corticosteroide	Dexamethason, Methylprednisolon, Triamcinolon Acetonid, Cortisol etc.	60,- €*
Sedativa	Acepromazin, Chlorpromazin, Xylazin, Romifidin, Diazepam, Reserpin etc.	100,- €*
Lokalanästhetika	Lidocain, Procain, Mepivacain etc.	80,- €*
Anabole Steroide	Nandrolon, Methyltestosteron, Boldenon etc. bzw. Steroidester im Blut	80,- €*
<i>Service</i>		
Lagerung	fachgerechte Lagerung für einen Zeitraum von 6 Monaten	40,- €*
KU-Test Kit	Berlinger-Lausanne Kit mit A- und B-Gefäß incl. 6 LH-Vacutainer	30,- €* (zzgl. Versand)

*zuzüglich MwSt.

Sollten Sie noch Fragen haben, geben wir Ihnen gerne unter den unten angegebenen Kontaktdaten Auskunft.

Dr. sportwiss. Marc Machnik, Dr. med. vet. Ina Schenk
Phone +49-(0)221-49824940/ Fax +49 (0)221 4973236
pferdeanalytik@biochem.dshs-koeln.de

Stand: Februar 2021